

DE

Montageanweisung

Bausatz 2 Kreisläufe (074046)

für Monoblock Wärmepumpe



Dieses Handbuch betrifft insbesondere die Installation und das Anschließen des Bausatzes des 2. Kreislaufs.

Für die Installation und Konfiguration der Wärmepumpe die technischen Handbücher der Wärmepumpe verwenden.

Inhaltsverzeichnis

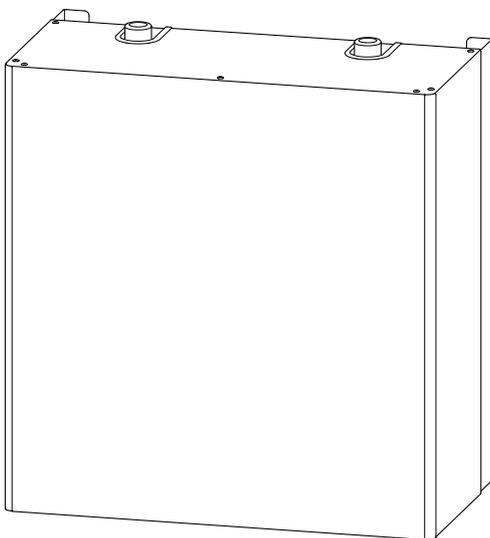
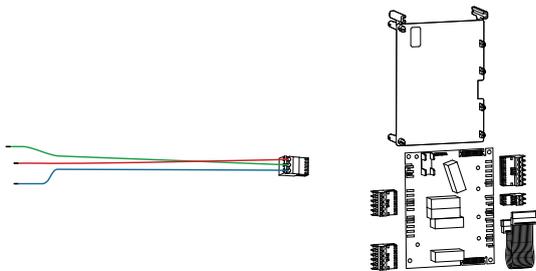
Q Beschreibung des Gerätes	4
Verpackung	4
Anwendungsbereich	4
Ausdehnungsgefäß	4
Technische Daten	4
⚙ Installationsanleitung	6
Befestigung des Bausatz 2 Kreisläufe	6
Hydraulikanschluss der Außeneinheit	6
Elektroanschlüsse	8
Kontrolle und Inbetriebnahme	9
⇄ Ersatzteilliste	10

Q Beschreibung des Gerätes

► Verpackung

■ **1 Packstück** : Bausatz 2 Kreisläufe.

Bei Warenannahme und vor dem Beginn der Montage, muss die Lieferung geprüft und auf eventuelle, während des Transports entstandene Schäden geprüft werden.



► Anwendungsbereich

Die individuelle Regelung von 2 Heizkreisläufen erfordert die Installation der Option Einbindung 2. Heizkreislauf für Monoblock wärmepumpe.

► Ausdehnungsgefäß

Das Volumen des Ausdehnungsgefäßes muss in Abhängigkeit des Gesamtvolumens des Heizkreises bestimmt werden. Es kann also notwendig sein, ein weiteres Ausdehnungsgefäß einzubauen.

► Technische Daten

Aufgenommene Leistung95 W
Maximale Betriebsdruck3 bar
Spannungsversorgung230V - 50Hz
Ø Vorlauf/Rücklauf (Steckverbindung) .	26x34 mm

Servomotor :

- Hub : 90°.
- Betriebsdauer zum kompletten Öffnen oder Schließen des Schiebers: 4 Min.

3-Wege Mischventil :

- Nenndurchmesser : 26x34 mm.
- Typ Kv : 6.

Abb. 1 - Präsentation des Bausatz 2 Kreisläufe

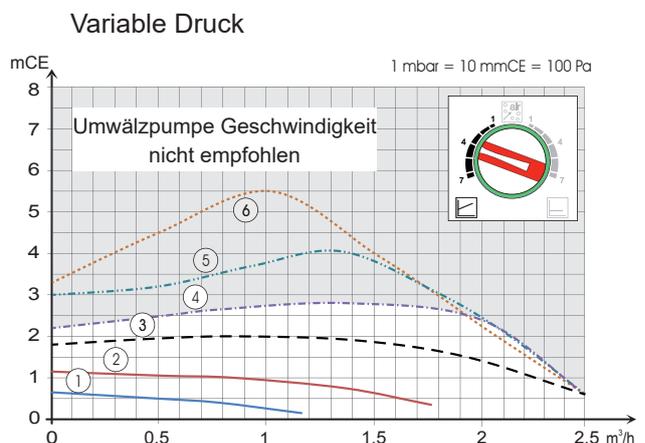
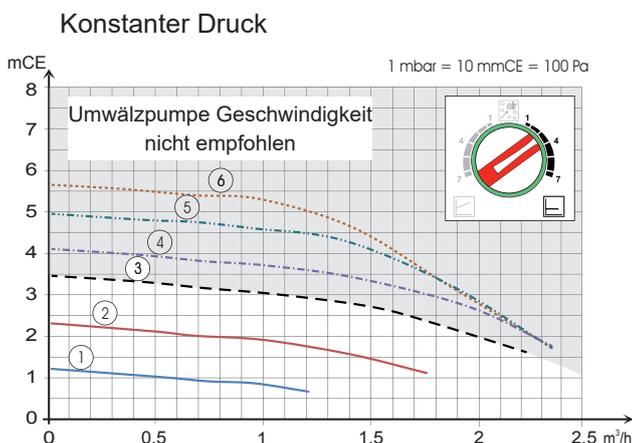


Abb. 2 - Vorh. Ext. Pressung und Volumenstrom (Hydraulikmodul + Bausatz 2 Kreisläufe)

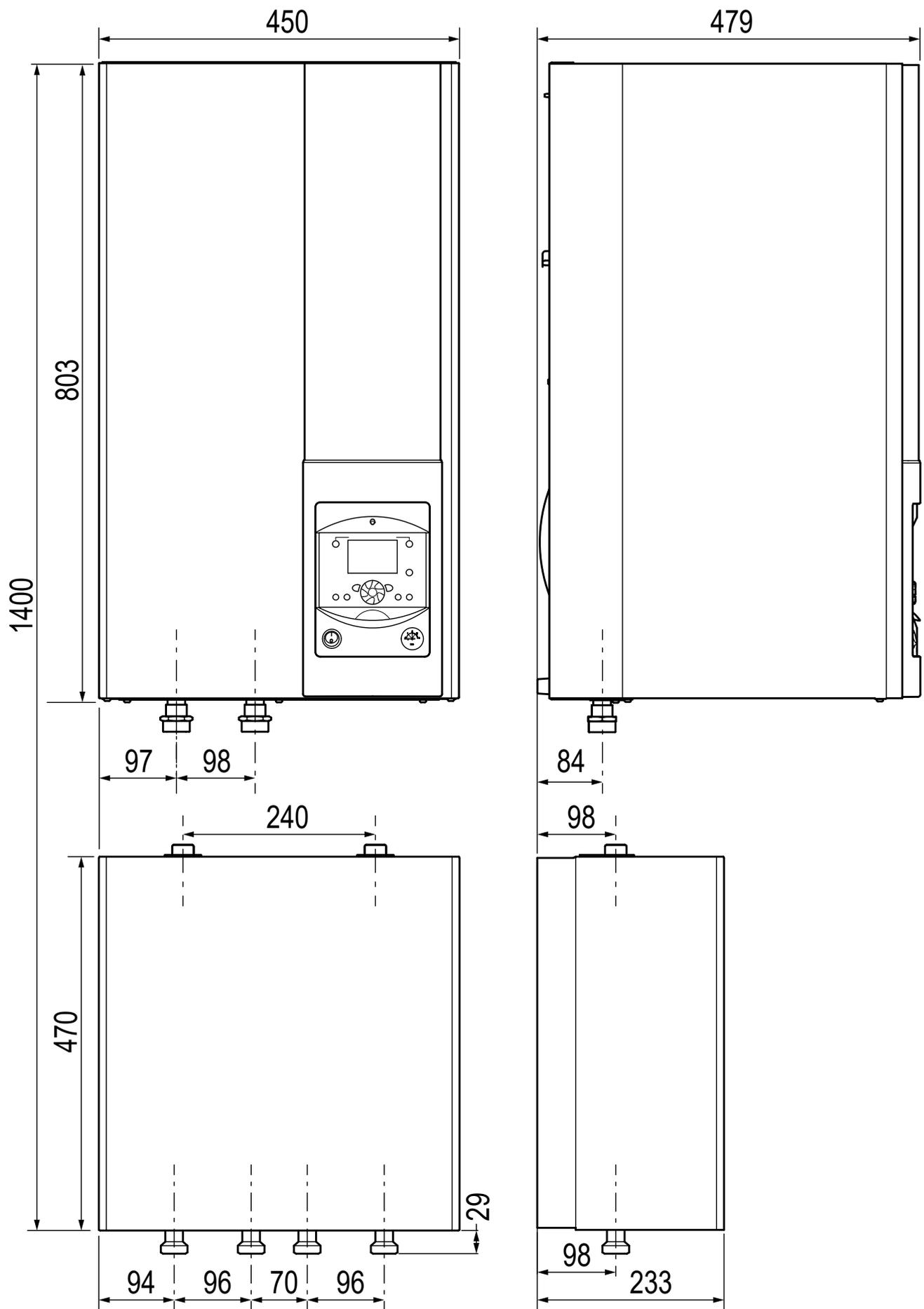
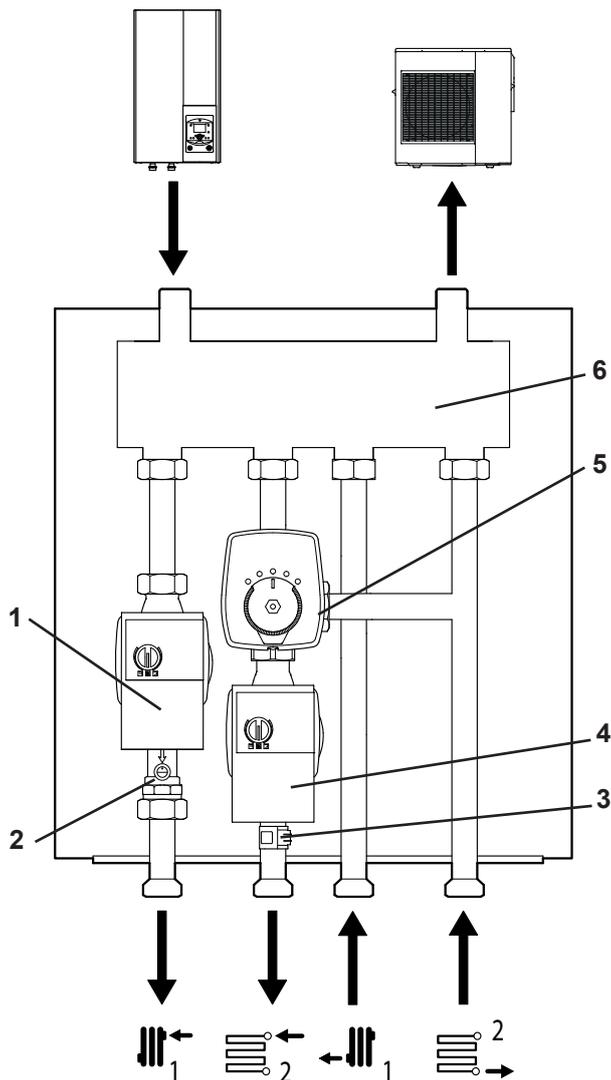


Abb. 3 - Abmessungen in mm (Hydraulikmodul + Bausatz 2 Kreisläufe)

🔧 Installationsanleitung

► Befestigung des Bausatz 2 Kreisläufe

- Die Konsole sorgfältig auf einer flachen und tragfähigen Wand (keine Leichtbauwand) befestigen und ausrichten.



Bildtext

1. Direktumwälzpumpe (CC)
2. Rückschlagventil (CAR)
3. Vorlaufanlegefühler (SDpM)
4. Umwälzpumpe gemischter Heizkreislauf (CCM)
5. Mischventil (VM)
6. Hydraulische Weiche (Bd)

Abb. 4 - Organ des Bausatz 2 Kreisläufe

► Hydraulikanschluss der Außeneinheit

Der Anschluß muss dem Stand der Technik entsprechen.
Anziehdrehmoment: 15 bis 35 Nm.

Das Gerät muss mit der Anlage mit Rohrverbindungen mit Überwurfmutter und Absperrschiebern verbunden werden, um seine Demontage zu erleichtern.

Achtung: Alle Montageabdichtungen gemäß den einschlägigen Vorschriften für Installationsarbeiten ausführen :

- Einsatz der passenden Dichtungen (aus Faser, O-Ring-Dichtung).
- Teflonband oder Hanf verwenden.
- Abdichtpaste verwenden (je nach Fall synthetisch).

■ Die Vorlauf-/Rücklaufverbindungen zwischen Monoblock wärmepumpe durchführen (Vorlauf: Hydraulikmodul / Rücklauf: Außeneinheit) und Bausatz 2 Kreisläufe (Abb. 4).

■ Die hydraulischen Anschlüsse der Heizkreise ausführen.

■ Das Filterventil oder der Schlammtopf am Rücklauf des Heizkreises in der angegebenen Richtung installieren.

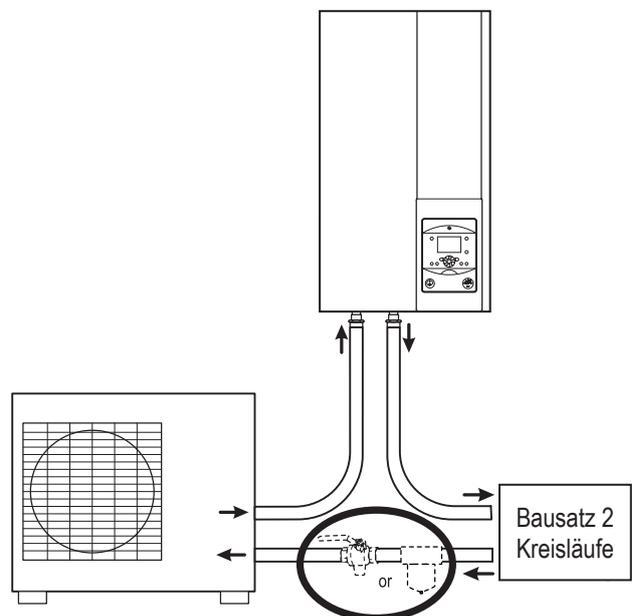
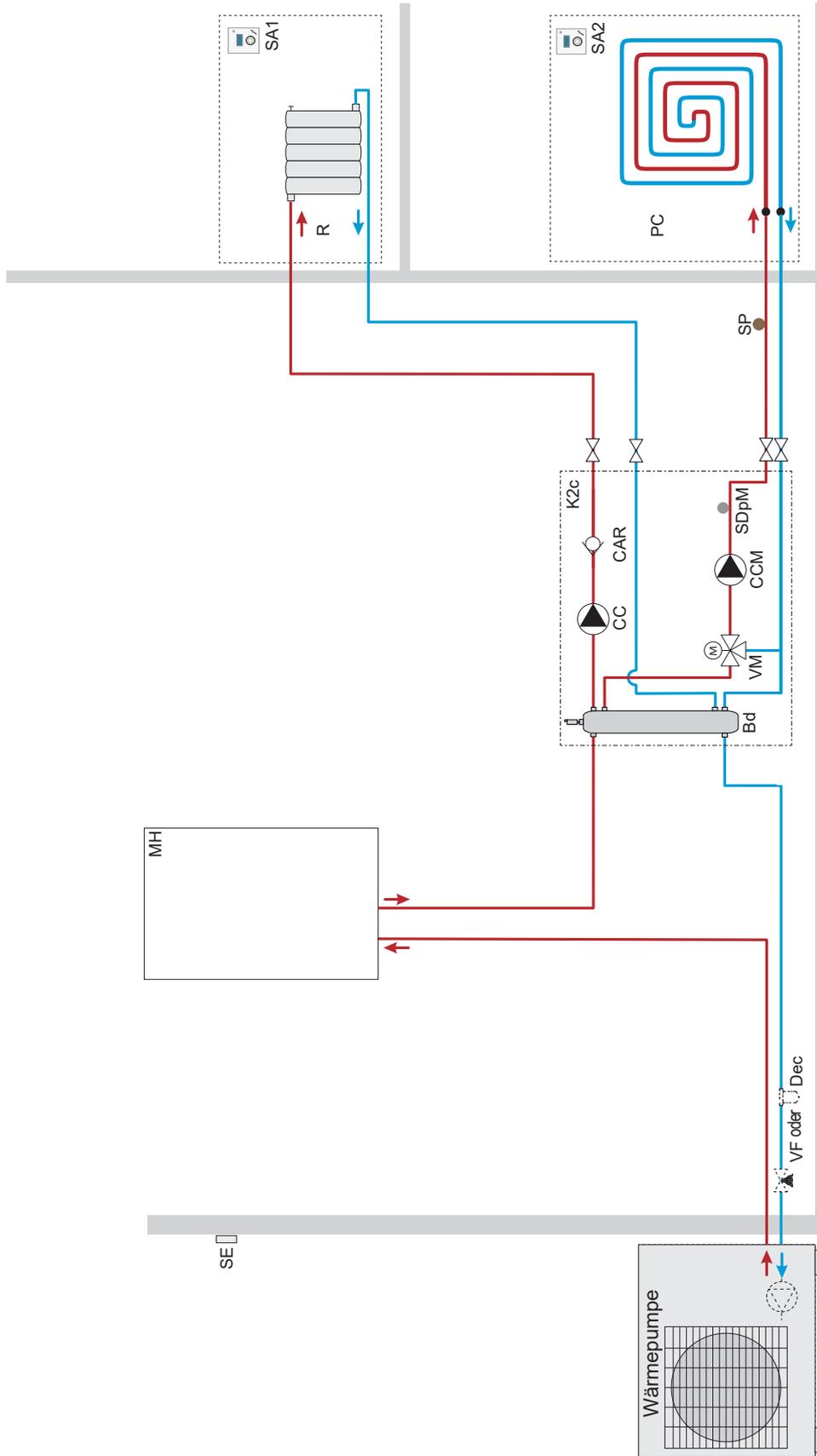


Abb. 5 - Installation des Filterventils oder des Schlammtopf

▼ Grundlegende Hydraulikschemata

■ Konfiguration 2: 2 Heizkreise



Legende:

- Bd** - Hydraulische Weiche
- CAR** - Rückschlagventil
- CC** - Umwälzpumpe Direktkreis
- Dec** - Schlammtopf
- K2c** - Bausatz 2 Kreisläufe

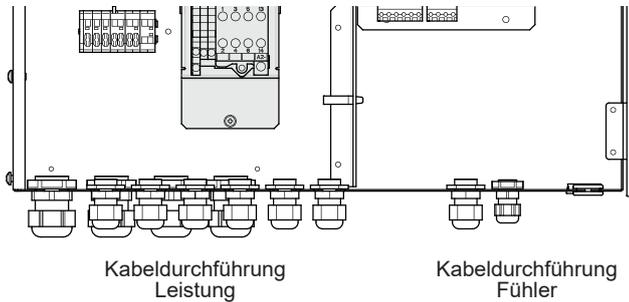
- MH** - Hydraulikmodul
- PC** - Fußbodenheizung
- R** - Heizkörper
- Rdyn*** - Dynamik-Heizkörper

- SA1** - Raumtemperaturfühler (Option/Heizkreis 1)
- SA2** - Raumtemperaturfühler (Option/Heizkreis 2)
- SE** - Außenfühler
- SP** - Sicherheitstemperaturfühler der Fußbodenheizung
- VE** - Ausdehnungsgefäß
- VF** - Filterventil
- VM** - Mischventil

► Elektroanschlüsse

Alle Elektroanschlüsse erfolgen erst, wenn alle anderen Montagearbeiten (Befestigen, Zusammenbauen usw.) erfolgt sind.

Fühler und Zuleitungskabel nicht parallel verlegen, um Störungen aufgrund von Spannungsspitzen im Netzstrom zu vermeiden.

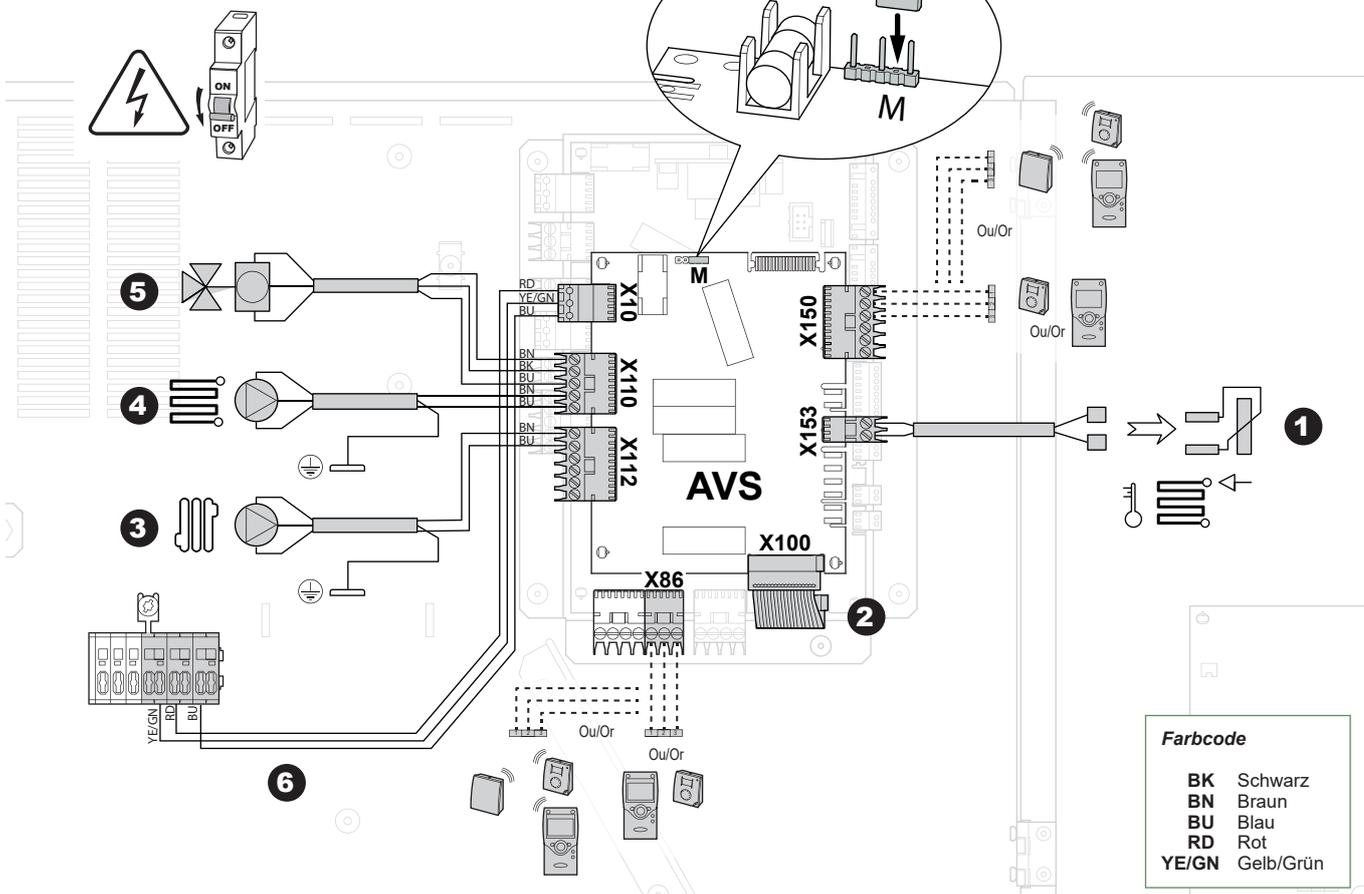


Sicherstellen, dass alle elektrischen Leitungen in den gemäß der Installationsvorschriften eingeführt und angeklemt sind. Um Störungen infolge von Stromschwankungen zu vermeiden, sollte ein abgeschirmtes Kabel (vom Typ Telefonkabel) zum Anschließen der Temperaturfühler verwenden.



Die Kabel mit den Stopfbüchsen festziehen, um jedes zufällige Lösen der Leiter zu vermeiden (mitgeliefert).

▼ Die AVS 55 Karte des Bausatz 2 Kreisläufe mit den mitgelieferten Clips installieren.



Farbcode

BK	Schwarz
BN	Braun
BU	Blau
RD	Rot
YE/GN	Gelb/Grün

▼ Die Anschlüsse gemäß dem Schaltplan ausführen Abb. 6.

- **1** - Den Vorlaufenlegefühler (SDpM) an die Steckverbindung **X153** des AVS-Reglers anschließen.
- **2** - Verbinden Sie das Flachkabel zwischen dem X100-Anschluss der RVS-Karte und dem X100-Anschluss der AVS-Karte.
- **3** - Das Kabel der Umwälzpumpe des Direktkreislaufs (HK / Kreislauf 1) am Anschluss **X112 (L (BN), N (BU))** der AVS-Karte und den **Erdleiter (Y/G)** an der Erdungsklemme des Schaltkastens befestigen.
- **4** - Das Kabel der Umwälzpumpe des Mischkreislaufs (CCM / Kreislauf 2) mit dem Anschluss **r X110 (L (BN), N (BU))** der AVS-Karte verbinden. Den **Schutzleiter (Y/G)** an die Erdungsklemme des Schaltkastens anschließen.
- **5** - Das Kabel des Mischventils (VM) an die Klemmen **Y1 (BN), Y2 (BK), N (BU)** auf dem **X110**-Anschluss der AVS-Karte anschließen.
- **6** - Den Versorgungsstrang der AVS-Karte auf dem **X10**-Anschluss in der elektrischen Versorgungsklemmleiste anschließen. Der rote Leiter (RD) an die Klemme **5 (L)**, der blaue Leiter (BU) an die Klemme **6 (N)** und der Erdleiter (Y/G) an die Klemme **4 (Erdung)**.
- **7** - Die Position des **Shunts M** prüfen.

Abb. 6 - Elektrische Anschlüsse auf Bausatz 2 Kreisläufe

▼ Raumtemperaturfühler oder Raumtemperaturregler

(Abb. 6 und Abb. 7)

Der Raumtemperaturfühler (der Raumtemperaturregler) ist optional.

Die Montageanweisungen auf der Verpackung des Fühlers einhalten.

Der Fühler muss in einem Wohnbereich an einer möglichst unmöblierten Innenwand installiert werden. Er wird so installiert, dass er leicht zugänglich ist.

Direkte Wärmequellen (Kamin, Fernseher, Kochfelder, Sonne) sowie Zugluft (Ventilator, Tür) vermeiden.

Luftabdichtmängel an den Bauten führen oft zum Zirkulieren von Kaltluft aus den Stromkabelschächten. Wenn über diese ein Kaltluftstrom auf die Rückseite der Raumtemperaturfühler gelangt, müssen diese isoliert werden.

► Kontrolle und Inbetriebnahme

- Den Parameter **5715** mit **Ein** konfigurieren.

Die entsprechenden Anweisungen stehen im Handbuch der Wärmepumpe (WP).

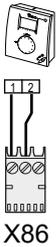
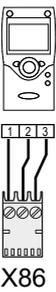
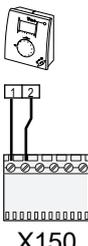
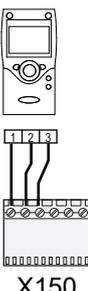
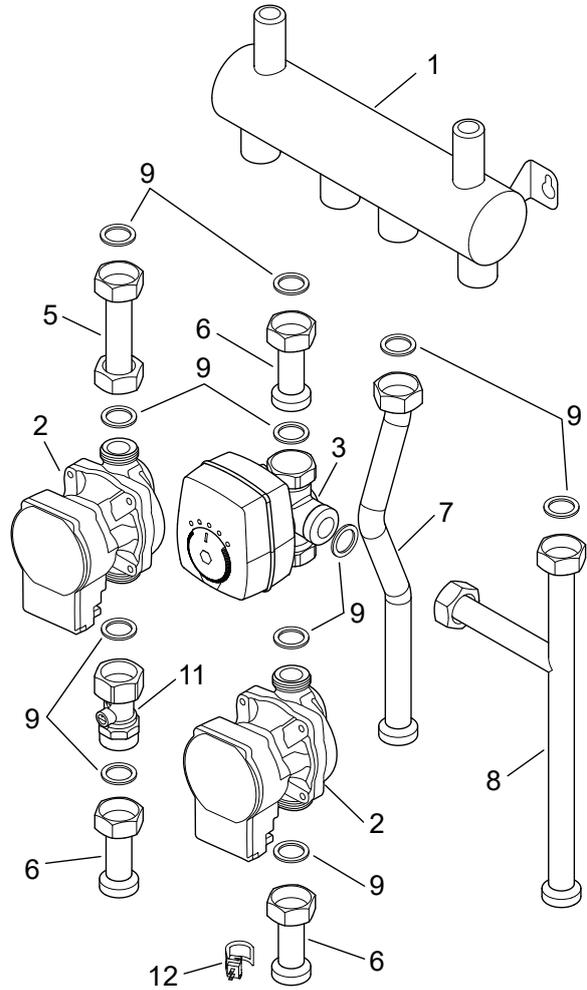
	T55	T75	T58	ou/or	T78
Raumgerät Heizkreis 2 Anschlüsse an die WP Regelungskarte RVS				OU / OR 	
Raumgerät Heizkreis 1 (Option Bausatzes des 2. Kreislaufts) Anschlüsse an die Erweiterungskarte AVS				OU / OR 	

Abb. 7 - Elektrische Anschlüsse auf Raumtemperaturfühler oder Raumtemperaturregler

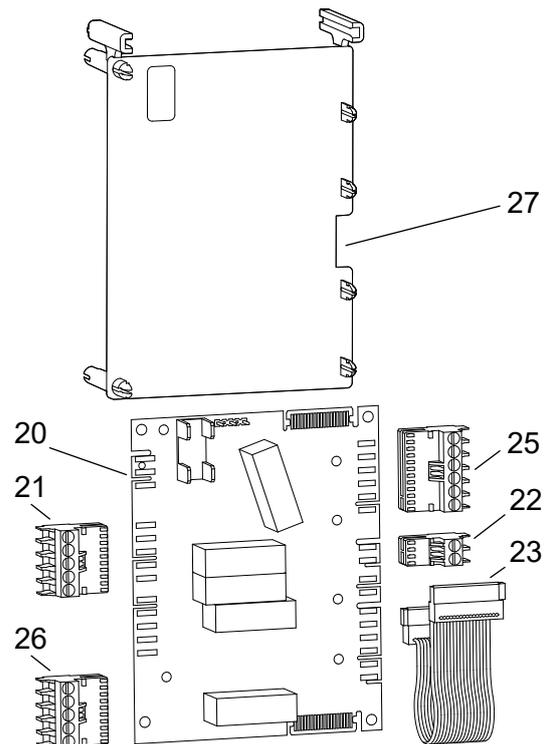
⇄ Ersatzteilliste

Bei jedem Auftrag, bitte Folgendes angeben: Gerätetyp, Bestell-Nr, Code und Bezeichnung des Teils.
Menge = Gesamtmenge auf dem Gerät.

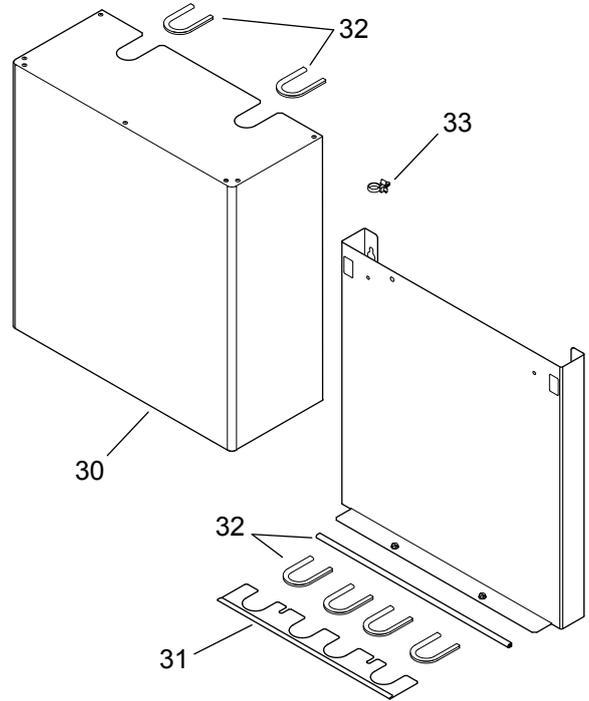
N°	Code	Bezeichnung	Typ	Menge
1	965838	Hydraulische Weiche		01
2	109973	Umwälzpumpe		02
3	188293	Mischventil		01
5	184166	Leitung		01
6	184167	Leitung		03
7	184184	Leitung		01
8	184185	Leitung		01
9	142735	Dichtung	.26x34	11
11	110047	Rückschlagventil		01
12	198745	Vorlaufanlegefühler		01



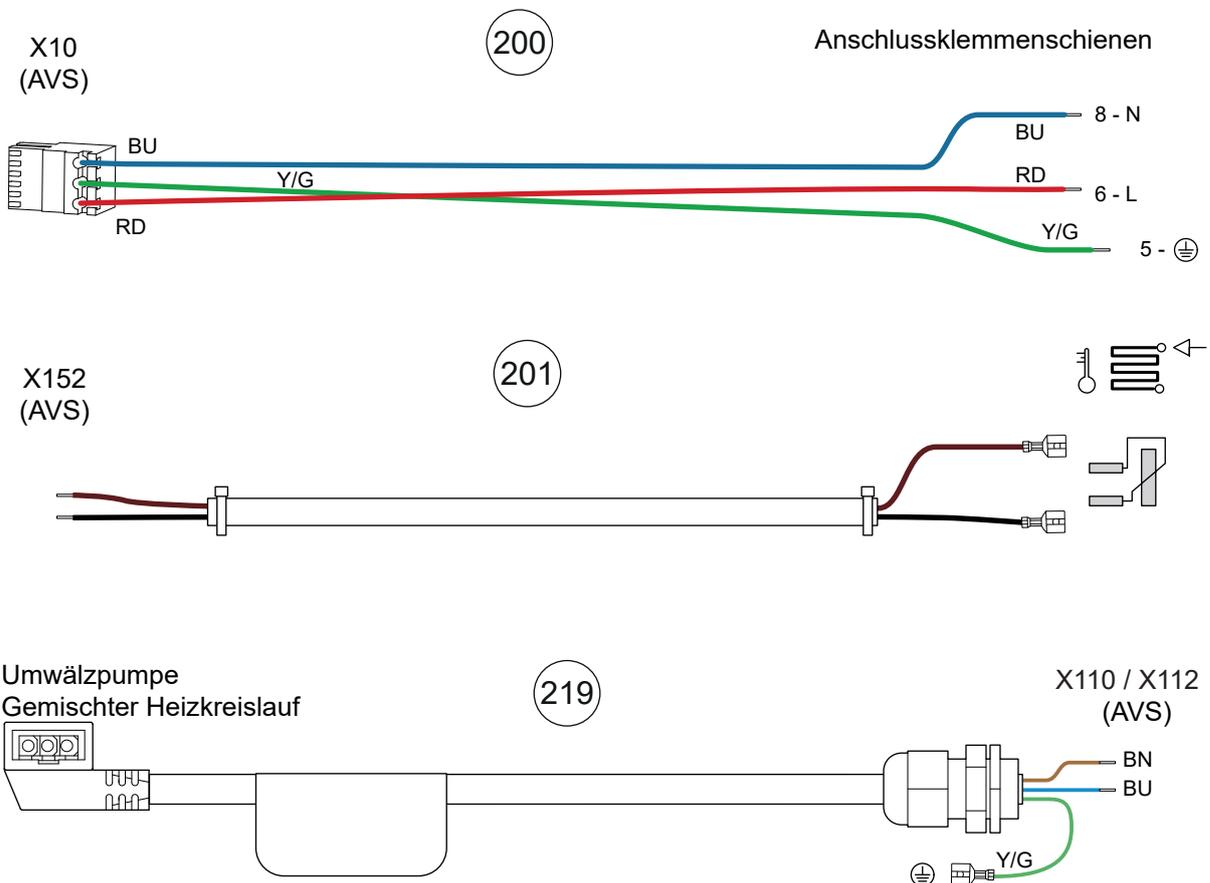
N°	Code	Bezeichnung	Typ	Menge
20	165341	Regler AVS 55		01
21	110869	Steckverbinder	5 x	01
22	110870	Steckverbinder	2 x	01
23	153022	Flachkabel		01
25	110867	Steckverbinder	6 x	01
26	110866	Steckverbinder	5 x	01
27	175062	Halter		01



N°	Code	Bezeichnung	Typ	Menge
30	912380	Frontplatte		01
31	205836	Gabel		01
32	159200	Profil	1 m	
33	174213	Kabelschelle		01



N°	Code	Bezeichnung	Typ	Menge
200	133116	Kabelbündel		01
201	109740	Kabelbündel Fühler		01
219	109646	Kabelbündel Umwälzpumpe		02





Dieses Gerät entspricht:

- der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU in Übereinstimmung mit den Normen NF EN 60335-1, NF EN 60335-2-102,
- der EMV-Richtlinie 2014/30/EU (Elektromagnetische Verträglichkeit).

Datum der Inbetriebnahme:

Adressdaten ihres Heizungsinstallateurs oder des Kundendienstes.